

Gemeindeverband Wasserdienst TLN  
Twann-Tüscherz, Ligerz, La Neuveville  
Dorfgrasse 22, 2514 Ligerz  
Tel. 032 315 51 82  
info@tln-aqua.ch  
www.tln-aqua.ch



## **Pressemitteilung: Ende der Trinkwasserbeschränkung - 27.06.2022**

Liebe Verbraucherinnen und Verbraucher

Am 16. Juni hat die Wasserversorgung TLN den Medien und den Gemeinden eine Mitteilung über die Einschränkung des Trinkwassers auf dem Gebiet der drei von uns versorgten Gemeinden (La Neuveville, Ligerz, Twann-Tüscherz) übermittelt. Da sich die meteorologische Situation (Trockenheit) nicht verbesserte und der Verbrauch nicht ausreichend sank, um eine stabile Versorgung aufrechtzuerhalten, wurde am Freitagabend, den 17. Juni, eine Nachricht über das SMS-Warnsystem des TLN an die Kunden, die diesen kostenlosen Dienst abonniert haben (Anmeldung: [www.tln-aqua.ch/urgence](http://www.tln-aqua.ch/urgence)), verschickt. Durch diese Massnahme konnte während der gesamten trockenen Periode der letzten Tage eine normale Trinkwasserversorgung gewährleistet werden.

Warum wurde dieser Schritt unternommen? Gab es nicht mehr genug Wasser?

Wir können diese Massnahme der Wassereinschränkung nicht als Trinkwassermangel im eigentlichen Sinne bezeichnen. Die Situation wurde dadurch hervorgerufen, dass sich im Bereich der Pumpstation *Brunnmühle I* eine wichtige Baustelle befindet. Diese Arbeiten finden im Zusammenhang mit dem lang erwarteten Bau der neuen Station Brunnmühle II statt. Während der Arbeiten im Grundwasserbereich konnte die Qualität des Wassers aus dieser Quelle nicht gewährleistet werden und auf Anweisung des Kantons Bern musste die Wasserproduktion aus der Fassung Brunnmüli vorübergehend eingestellt werden. Durch den Wegfall dieser Quelle erfolgte die Wasserversorgung des gesamten Nordufers des Bielersees aus der Station *La Plage* in La Neuveville. Dies erforderte eine gewisse Logistik, um das Wasser von La Neuveville in die verschiedenen Reservoirs der Region zu transportieren und es von da an die Haushalte weiter zu verteilen. Bei einem gewöhnlichen Verbrauch funktioniert dieses Leitungssystem sehr gut. Durch die Hitzewelle Anfang des Monats führten bestimmte Aktivitäten (tägliche Bewässerung von Privatgärten und Weinbergen, Auffüllen von Swimmingpools, Autowaschen usw.) jedoch zu Verbrauchsspitzen, die eine gleichmäßige und sichere Verteilung des Wassers verunmöglichten und die Infrastruktur des TLN-Netzes (Pumpen, Leitungen, Tanks, Filter usw.) übermässig beanspruchten. Es gab also keinen eigentlichen Wassermangel, aber es war eine technische Einschränkung in Kombination mit einem erhöhten Verbrauch, die uns dazu veranlasst hat, Sie aufzufordern den Trinkwasserverbrauch zu reduzieren und nicht unbedingt notwendige Aktivitäten in diesem Bereich zu unterlassen.

Am Freitag, den 24. Juni, konnten wir die Station Brunnmühle I in Ligerz wieder in Betrieb nehmen, da die Arbeiten im Grundwasserbereich abgeschlossen sind und die Ergebnisse der Wasserqualitätsanalysen den kantonalen Normen entsprachen. Dies und die Niederschläge der letzten

Tage führten dazu, dass die Einschränkungen am Montag, 27. Juni, aufgehoben werden konnte, nachdem sich die Lage wieder stabilisiert hat.

Aus Gründen der Transparenz und aufgrund der Rückmeldungen aus der Bevölkerung war es für unseren Dienst wichtig, die Umstände dieser Einschränkung zu erläutern, und wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis.

Wir halten Sie auf unserer Website (direkte Links zu den kantonalen Ämtern) und in unseren offiziellen Publikationsorganen gerne über das weitere Vorgehen des TLN auf dem Laufenden.

Beste Grüße

Der Gemeindeverband Service des eaux TLN

**Ihre Vertreter des TLN:** Stephan Caliaro (Twann), Philipp Martin (Twann-Tüscherz), Stefan Pfister (Ligerz), Manuel Bourquin (Ligerz), Catherine Frioud Auchlin (La Neuveville) und Luca Longo (La Neuveville)